

BDR – NOMINIERUNGSNORMEN

Weltmeisterschaften Bahn Ausdauer Männer

vom 23. - 27.03.2011 in Apeldoorn (Niederlande)

(ergänzende Nominierungsnormen zur Veröffentlichung vom 06.07.2010)

Startplätze

Bei den Weltmeisterschaften Bahn Ausdauer in Apeldoorn kann der BDR max. folgende Startplätze erreichen

- Mannschaftsverfolgung (MV) max. 1 Startplatz (Mannschaft)
- Omnium max. 1 Startplatz
- Einzelverfolgung (EV) max. 2 Startplätze
- Madison max. 1 Startplatz (Mannschaft)
- Punktefahren (PF) max. 1 Startplatz
- Scratch max. 1 Startplatz

Die Startplätze für die WM sind von den aktuellen UCI-Ranglisten Bahn abhängig.

I. National

BDR-Nominierungskriterien (Weltmeisterschaften) für die Überprüfung von BDR-Kadern und Nichtkader-Sportler, die sich für BDR-Einsätze anbieten wollen.

1. Termin:

07. – 11.07.2010 Deutsche Meisterschaften in Cottbus

<u>Jahrgang</u>	<u>Einerverfolgung</u>	<u>Mannschaftsverfolgung</u>	<u>Madison, Scratch/Punktefahren</u>
1986 und älter	04:33	04:40	04:44
1987/88	04:38	04:43	04:48
1989/90	04:42	04:47	04:52
1991	04:46	04:51	04:56

Die vorgegebenen Zeiten sind Grundnormen, die unter Berücksichtigung des jeweiligen Alters für die internationale Einsatzplanung Berücksichtigung finden.

Nach dem Ergebnis der Deutschen Meisterschaft und der Trainereinschätzung zur Leistungsfähigkeit der Sportler in der Einerverfolgung, Mannschaftsverfolgung (Anfahrqualität, Tempofestigkeit, Teamfähigkeit), dem Madison bzw. Punktefahren und Scratch, erfolgt die Erarbeitung des Vorschlags für das BDR-Präsidium, welche Sportler in den Kader für 2011 zu berufen sind. Des Weiteren erfolgt die Nominierung für eine Vorauswahl für die Weltcupteilnahmen.

2. Termin:

19.-20.02.2011 Nationaler Winterbahnhöhepunkt OMNIUM in Frankfurt Oder

Nach den Ergebnissen der vier Weltcups und dem nationalen Omnium vom 19./20.02.2011 und der Trainereinschätzung zur Leistungsfähigkeit der Sportler in der Einerverfolgung, Mannschaftsverfolgung (Anfahrqualität, Tempofestigkeit, Teamfähigkeit), dem Omnium und den Massenstartwettbewerben, erfolgt die weitere Nominierung für die WM in Apeldoorn.

II. International

Mannschaftsverfolgung

- 1x Platz 1 – 3 beim Weltcup oder
- 2x Platz 4 – 8 beim Weltcup und/oder
- Trainerurteil

Omnium

- 1x Platz 1 – 3 beim Weltcup/EM oder
- 2x Platz 4 – 8 beim Weltcup/EM und/oder
- Trainerurteil

Madison, Punktefahren, Scratch, Einerverfolgung

- Trainerurteil

Trainerurteil:

- Das Trainerurteil / die Trainereinschätzung fließt unter Berücksichtigung der nationalen und internationalen Ergebnisse, der technischen und taktischen Möglichkeiten der zu nominierenden Sportler, sowie die Teamfähigkeit nach Gesamtabstimmung mit dem Leistungssportdirektor in den WM-Nominierungsvorschlag an das BDR-Präsidium ein.
- Erfüllen mehrere Sportler die Nominierungsnormen, wird die Trainereinschätzung zur Entscheidungsfindung herangezogen.
- Für Sportler, die durch Erkrankung oder Teamverpflichtungen (Profimannschaften) die Nominierungsnormen nicht erfüllen können, kann der Bundestrainer individuelle Qualifikationsnormen in Abstimmung mit dem Leistungssportdirektor vorgeben.
-

Athletenvereinbarung/Dopingkontrollsystem

- Für eine Nominierung werden nur Sportler berücksichtigt, die eine Athletenvereinbarung mit dem Bund Deutscher Radfahrer unterschrieben haben und einem Dopingkontrollsystem angehören, das den Richtlinien der WADA/NADA entspricht. Für Sportler gilt als Stichtag 01.08.2010.

Der WM-Nominierungsvorschlag Männer Bahn Ausdauer erfolgt nach dem Weltcup in Manchester an das BDR-Präsidium.

Die endgültige, disziplinbezogene namentliche Meldung für jeden Wettbewerb bei den Weltmeisterschaften erfolgt gemäß UCI-Reglement spätestens am Vortag des Wettbewerbs bis 12:00 Uhr durch den zuständigen Bundestrainer, in Abstimmung mit dem vom BDR-Präsidium benannten Mannschaftsleiter.

Burckhard Bremer
Sportdirektor

Frankfurt/Main, 21.11.2010